



Erlenmatt Ost, Basel - Wohnhaus Baustein 12

Objektbeschreibung

Der Holzbau im Areal Erlenmatt Ost setzt als fünfgeschossiger Holzsystembau Massstäbe für ökologisches Wohnen im urbanen Kontext. Das Wohnhaus bestehend aus einundzwanzig Mietwohnungen vereint höchste energetische Standards nach Minergie ECO mit einer markanten architektonischen Identität. Die Architektur bricht bewusst mit starren Grundrissstrukturen, indem im Inneren dynamisch angeordnete Wände für ein fließendes Raumgefühl und eine optimale Lichtführung sorgen. Die äussere Erscheinung wird durch eine charakterstarke Fassade aus karbonisierter, veredelter heimischer Lärche geprägt. Diese traditionelle Methode der Holzkonservierung verleiht dem Gebäude eine edle Textur und schützt das Material natürlich vor Witterungseinflüssen.

Das horizontale Deckensystem in Brettstapelbauweise wird durch ein aufgebrachtes Fachwerk ausgesteift und zur Lasteinleitung in die vertikalen Strukturen herangezogen. Insgesamt vier vertikale Fachwerkträger aus Buchenholz mit einer Breite von 4,4 Metern und einer Länge von 14,5 Metern übernehmen diese Funktion. Diese Fachwerke sind strategisch in den Bereichen der Treppenhäuser und Giebelseiten positioniert, um die statische Effizienz zu maximieren.

So demonstriert der Baustein 12 eindrücklich, wie moderne Ingenieurholzbau-Technik und architektonische Ästhetik synergetisch zusammenwirken.

Erbrachte Leistungen:

Montagebau in Holz
Holzfassaden

Realisationsdatum:

2026

Architekt:

EMI Architekten AG ETH SIA BSA

Bauherrschaft:

Stiftung Habitat